

Protokoll

Sitzung des Kreiselternbeirats des Kreises Limburg-Weilburg

am 27.03.2017 in der „Schule im Emsbachtal“, Niederbrechen

Anwesende: siehe anliegende Teilnehmerliste
(10 Anwesende, 9 stimmberechtigte Teilnehmende mit 10 Stimmen)

nachträglich entschuldigt abwesend: Marc Rattmann, Norbert Lippeke

nicht entschuldigt abwesend: Claudia Förster, Andreas Friedrich

TOP 1 Begrüßung

Beginn: 19.40 Uhr

Der Vorsitzende des Vorstands des Kreiselternbeirats Hr. Jurre Kuipers begrüßt den Leiter des Staatlichen Schulamts Weilburg Michael Scholz und die anwesenden Mitglieder des Kreiselternbeirats und eröffnet die Sitzung gemäß Einladung vom 10.03.2017 und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Verabschiedung des Protokolls vom 17.01.2017

Das Protokoll wird mit 7 : 0 : 2 Stimmen genehmigt.

TOP 3 Bericht Hr. Scholz (SSA); Bericht KrEB LM-WEL

3.1 Hr. Scholz berichtete über die Schulträgergespräche, die nunmehr mit Beteiligung der schulfachlichen Kräfte und zuständigen Juristen stattfinden. Auch der Kreis nimmt mit den allen Verantwortlichen teil. Die Tagesordnung wird vorher gemeinsam festgelegt.

Der Pakt für den Nachmittag wird weiter ausgebaut, Start wird zum neuen Schuljahr sein. Unter Beteiligung des Verantwortlichen aus dem HKM Hr. Schwarz und des BM Bad Camberg fanden Gespräche zur Beseitigung von Hemmnissen an den Grundschulen in Würges, Bad Camberg, und Erbach statt. Hr. Schwarz will neue Konzepte der Grundschulen zur Umsetzung akzeptieren.

Hr. Scholz berichtete über die Qualifizierung von künftigen Schulleitern in Hessen (QSH), ein Modellprojekt von vier Schulämtern in Mittelhessen. Entwickelt wurde eine modulare Fortbildung in Budget, Personalführung etc. als Voraussetzung für die künftige Tätigkeit als Schulleiter. Im Modellprojekt waren zwei Gruppen mit je 15 Personen beteiligt. Ab Schuljahr 2017/18 soll die Qualifizierung nach Evaluation flächendeckend eingeführt werden.

Weiter berichtete Hr. Scholz über die Umsetzung inklusiver Schulbündnisse, in der alle Schulformen beteiligt sein sollen. Unter Teilnahme des schulfachlichen Aufsichtsbeamten und eines Moderators verteilen die Schulleitungen gemeinsam die vorhandenen Ressourcen.

3.2 Hr. Scholz berichtete über Personalentwicklung im Staatlichen Schulamt. Das Dezernat S3 wird im Sommer besetzt. Ein anderes Dezernat bleibt zunächst unbesetzt, da der Bewerber zurückgezogen hat.

Auf der Sachbearbeitungsebene sind drei Stellen unbesetzt, sowie eine Stelle im Assistenzbereich und ein Ausbildungsplatz.

Da Bewerber inzwischen Mangelware sind, wird öffentlich ausgeschrieben.

3.3 Es hat wieder eine Klausurtagung des Staatlichen Schulamtes stattgefunden. Am 18.05. findet der erste Gesundheitstag des Schulamtes statt. Im Herbst findet die dritte Klausurtagung zum Thema „Klima im Schulamt“ statt.

Das Schulamt hat 62 Stammkräfte und 60 abgeordnete Kräfte.

3.4 Im Anschluss an den Bericht findet eine intensive Fragerunde und Diskussion statt. Unter anderem wurde gefragt, warum an Förderschulen nur ein Tag Praktikum stattfindet und ob dies veränderbar sei?

Die Überbesetzung an Schulen in Weilburg und Bad Camberg und dessen Ursachen – auch in TVH-Verträgen – wurde erörtert. So gebe es Einstellungszwänge aus dem Arbeitsrecht trotz nicht bestandenen Staatsexamen. Der Gymnasialbereich habe dort massive Überhänge. Es werde ein Konzept zum Abbau überbesetzter Systeme entwickelt; darin sei ein Systemwechsel für drei bis fünf Jahre mit Rückkehrgarantie vorgesehen. Der Unterrichtsausfall wird statistisch erfasst und die Zahlen sind unter Wahrung von Datenschutzbelangen öffentlich zugänglich. Schulleitungen können Vertretungen aus verschiedenen Budgets bezahlen.

Die Möglichkeit, Praktika an mehr als 50 km entfernten Stellen abzuleisten, wurde erörtert. Zur konkreten Klärung wird eine Anfrage an Hr. Heer im staatlichen Schulamt gestellt.

3.5 Der Vorsitzende informierte über die Sitzung des Kreistagsausschusses für Jugend, Schule und Bau. Anlass der Sitzung in Dauborn sind Überlegungen zu Schulschließungen im Goldenen Grund. Dabei wurde auch über die gute Ausstattung mit WLAN an der Freiherr-vom-Stein-Schule in Dauborn gesprochen.

TOP 4 Aufgabenverteilung im KrEB LM-WEL

Die Betreuung ELAN wird durch Winfried Möller übernommen; die Stellvertretung durch Marcus Auer wahrgenommen.

Für OLOV ist Yvonne Schneider verantwortlich; Stellvertreter ist Hans-Joachim Bärenfänger. Der nächste Termin findet schon am 29.03. um 14.00 Uhr statt.

Die Homepage-Betreuung übernimmt Ulrich Wolf. Es ist zunächst ein neues Konzept zu entwickeln. Die Zugangsdaten übergibt Jurre Kuipers.

Die Aufgabenverteilung wird mit Kontaktdaten auf der Homepage veröffentlicht.

TOP 5 Fotos machen

Entfällt.

TOP 6 DO IT 2017

Die DO IT 2017 findet doch statt. Termin wird der 18. - 22.09.2017 sein. Ort ist vermutlich die Kreissporthalle Limburg.

TOP 7 Verschiedenes

Hans-Joachim Bärenfänger berichtet aus dem Landeselternbeirat. Für Einzelheiten wird auf die Mail des LEB vom 24.03. an die Kreis- und Stadtelternbeiräte verwiesen. Ergänzend berichtet er über den „Brandbrief“ der Schulleiter an Frankfurter Grundschulen. Es gebe in Hessen 200 bis 300 Grundschullehrer (*Anmerkung des Schriftführers: i.d.R. leider Lehrerinnen*) zu wenig. Weiter sei der LEB gegen die Änderung der OAVO im Punkt Absenkung des Punktabzuges wegen Fehlerquotient von maximal vier auf zwei Punkte und bei Fremdsprachen auf Null Punkte, statt dessen Berücksichtigung bei Bewertung der „Sprache“.

Jurre Kuipers berichtet über eine Presseanfrage wegen der 30er-Zonen vor Schulen. Aktuell scheint dies im Kreis Limburg-Weilburg kein Thema zu sein. Der Kreis habe einen Schulwegsicherungsplan erstellt; andere Kreise dagegen nicht.

MINT soll Thema bei der Vollversammlung der Schulelternbeiräte sein. Der Termin dafür wird vom KrEB entgegen der bisherigen Planung auf den 10.06. von 10 bis 14 Uhr festgesetzt.


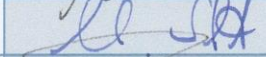
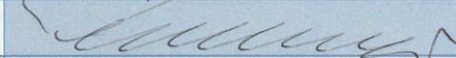
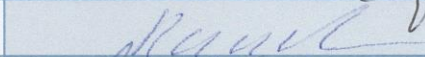
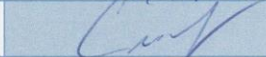
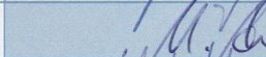
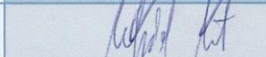
Die nächsten Sitzungen des KrEB finden am **12.09. um 19.30 Uhr in Eschhofen** und am **07.11. um 19.30 Uhr in Hadamar** statt.

Ende der Sitzung: 21.59 Uhr

Ulrich Wolf, Schriftführer

Anwesenheitsliste Kreiseltererbeiratssitzung am 27.03.2017

Schule im Emsbachtal, Dietkircher Straße 1, 65611 Brechen

Name	Unterschrift
FLURE KLIPPEL	
Maria Luise Höhler	Maria Luise Höhler
Jovanne Schneider	J. Schneider
Michael Scholz	
BÄRENFÄNGER, HANS J.	
Rauel, Adelheid	
WOLF, Ulrich	
Gabriele Bongries	Gabriele Bongries
Markus Auer	
Wilfried Möller	
Gäste	